Katholische Kirchengemeinde
Beata Maria Virgo Neuzelle
Katholische Kirchengemeinde
Beata Maria Virgo Neuzelle | Stiftsplatz 5, 15898 Neuzelle

SCHUTZ- UND PRÄVENTIONSKONZEPT

Jugendtage im Kinderhaus

1. Ziel

Die Jugendtage sollen ein sicherer Ort sein, an dem junge Menschen Glauben erleben können.
Alle Teilnehmenden haben das Recht auf

- Schutz vor Gewalt
- Schutz vor sexuellen Übergriffen
- Schutz ihrer Privatsphäre
- respektvollen Umgang
- klare Ansprechpersonen.

2. Teilnahme

Vor der Veranstaltung werden erhoben

- Anmeldung
- Alter
- Adresse
- Handynummer
- Notfallkontakt
- Krankheiten
- Allergien
- Medikamente
- Schwimmer ja/nein (falls relevant)
- Fotoerlaubnis
- Zustimmung zum Verhaltenskodex

3. Mitarbeitende

Alle Mitarbeitenden
Präventionsbeauftragte sind Annika Baitis und Markus Cingon

- unterschreiben den Verhaltenskodex
- kennen das Schutzkonzept
- kennen die Notfallabläufe
- wissen, wer Präventionsbeauftragter ist
- besitzen (wenn vom Bistum gefordert) Präventionsschulung und erweitertes Führungszeugnis.

Katholische Kirchengemeinde
Beata Maria Virgo Neuzelle
Stiftsplatz 5, 15898 Neuzelle
Vertreten durch den Kirchenvorstand

Telefon: +49 33652 282
E-Mail: pfarramt@neuzelle-katholisch.de
www.neuzelle-katholisch.de

Kontoinhaber: K.Kirchengde. Neuzelle
Beata Maria Virgo
LIGA Bank eG
IBAN: DE 30 7509 0300 0108 2839 82
BIC: GENODEF1M05

Katholische Kirchengemeinde
Beata Maria Virgo Neuzelle | Stiftsplatz 5, 15898 Neuzelle

4. Aufsicht

Es gibt jederzeit

- eine verantwortliche Gesamtleitung (Mönch + Schwester)

Nachts ist mindestens **eine volljährige Aufsichtsperson im Gebäude** oder unmittelbar erreichbar.

5. Schlafkonzept

“Die Übernachtung erfolgt geschlechtergetrennt. Die männlichen Teilnehmer werden im Obergeschoss, die weiblichen Teilnehmer im Untergeschoss untergebracht.
Eine vollständige Trennung der Schlafbereiche zwischen minderjährigen und volljährigen Teilnehmenden ist aufgrund der räumlichen und organisatorischen Gegebenheiten der Unterkunft nicht möglich. Die Unterbringung erfolgt daher innerhalb der geschlechtergetrennten Schlafbereiche unabhängig vom Alter.
Die verantwortlichen Leitungspersonen sind während der gesamten Veranstaltung für die Teilnehmenden erreichbar und stellen die Einhaltung des Schutzkonzeptes sicher. Die Privatsphäre aller Teilnehmenden wird insbesondere in den Schlaf- und Sanitärbereichen geachtet und geschützt. Grenzverletzungen oder Verstöße gegen das Schutzkonzept werden konsequent aufgegriffen und nach den geltenden Interventionsverfahren behandelt.”

Erdgeschoss

nur Mädchen

- Schlafräume Mädchen
- Mädchen-Toiletten
- Mädchen-Duschen

Zutritt für Jungen verboten.

Obergeschoss

Abgetrennt durch Zwischentüren: Foyer und sonstige Räume
(Foyer für alle geöffnet und als Gemeinschaftsraum möglich)
Sonstige Räume: nur Jungen.

Schlafräume Jungen. Wenn dort keine Sanitäranlagen vorhanden sind:

Die Jungen können zusätzlich die Sanitäranlagen im Pfarrhaus nutzen.
Während der Nacht außerhalb des Gebäudes gilt

- einzeln gehen oder zu zweit (je nach Sicherheitsgefühl)
- Taschenlampe
- Handy mitnehmen
- Feste und direkte Wege

Katholische Kirchengemeinde
Beata Maria Virgo Neuzelle | Stiftsplatz 5, 15898 Neuzelle

Erwachsene

Erwachsene schlafen **nicht** gemeinsam mit Jugendlichen.
Falls eine Aufsicht im Gebäude schläft:

- eigener Raum (Aufenthaltsraum der Erzieher)
- abschließbar
- jederzeit erreichbar.

6. Raumkonzept

siehe Anhang
Raum 1
→ Mädchen Schlafraum 1
Raum 2
→ Mädchen Schlafraum 2
Raum 3
→ Jungen Schlafraum 1
Raum 4
→ Jungen Schlafraum 2
Foyer -> Gemeinschaft/ Aufenthaltsraum

Büro
→ Leitung / Erste Hilfe / Medikamente

7. Zutrittsregelung

Nicht erlaubt:

- fremde Besucher
- unangemeldete Gäste
- Übernachten weiterer Personen

Außentüren werden nachts geschlossen. (sind nur über Code begehbar)

8. Toilettenkonzept

Deutlich ausgeschildert.
Mädchen
✓ Kindergarten-Toiletten und Pfarrhaus
Jungen
✓ Kinderhaus + Pfarrhaus
Schilder an

- Toiletten
- Duschen
- Eingang

Katholische Kirchengemeinde
Beata Maria Virgo Neuzelle | Stiftsplatz 5, 15898 Neuzelle

9. Duschkonzept

Duschen sind im Pfarrhaus zu nutzen.
Duschen nur einzeln.
Keine gemischte Nutzung.
Keine Fotos.
Keine Handys.
Keine gegenseitigen Besuche.

10. Nachtregelung

Ab 24 Uhr

- Nachtruhe
- keine Zimmerwechsel
- keine Besuche des anderen Bereichs
- nur Toilettengang

11. Handyregelung

Keine Fotos

- Duschen
- Toiletten
- Schlafräume

12. Verhalten

Respektvoller Umgang.
Keine

- Gewalt
- Beleidigungen
- sexuelle Anspielungen
- Mobbing
- Alkohol
- Drogen
- Rauchen

14. Beschwerden/ Notfall

Verantwortliche der Veranstaltung werden in der Whatsapp-Gruppe kommuniziert vor Beginn der Jugendtage. Die Jugendlichen können sich jederzeit an diese wenden:

- Leitung
- Präventionsbeauftragte

Katholische Kirchengemeinde
Beata Maria Virgo Neuzelle | Stiftsplatz 5, 15898 Neuzelle

Vorlage der Whatsappnachricht:

“Bei Fragen, Problemen oder Anliegen könnt ihr euch jederzeit an eine der folgenden Personen wenden.

Verantwortliche der Jugendtage:
[Name des Mönchs und Telefonnummer]
[Name der Schwester und Telefonnummer]

Präventionsbeauftragte der Pfarrei:
Annika Baitis; baitis@neuzelle-katholisch.de
Markus Cingon; cingon@neuzelle-katholisch.de

Präventionsbeauftragte des Bistums Görlitz:
Dipl.-Psych. Luise Kärber
Wilhelmsplatz 2
02826 Görlitz
Telefon: 0172/8302132
E-Mail: luise.kaerber@gmx.de

Dr. med. Frank Schilke
Grünswalder Straße 14
15926 Heideblick
Telefon: 035455/738
E-Mail: frank.schilke@web.de

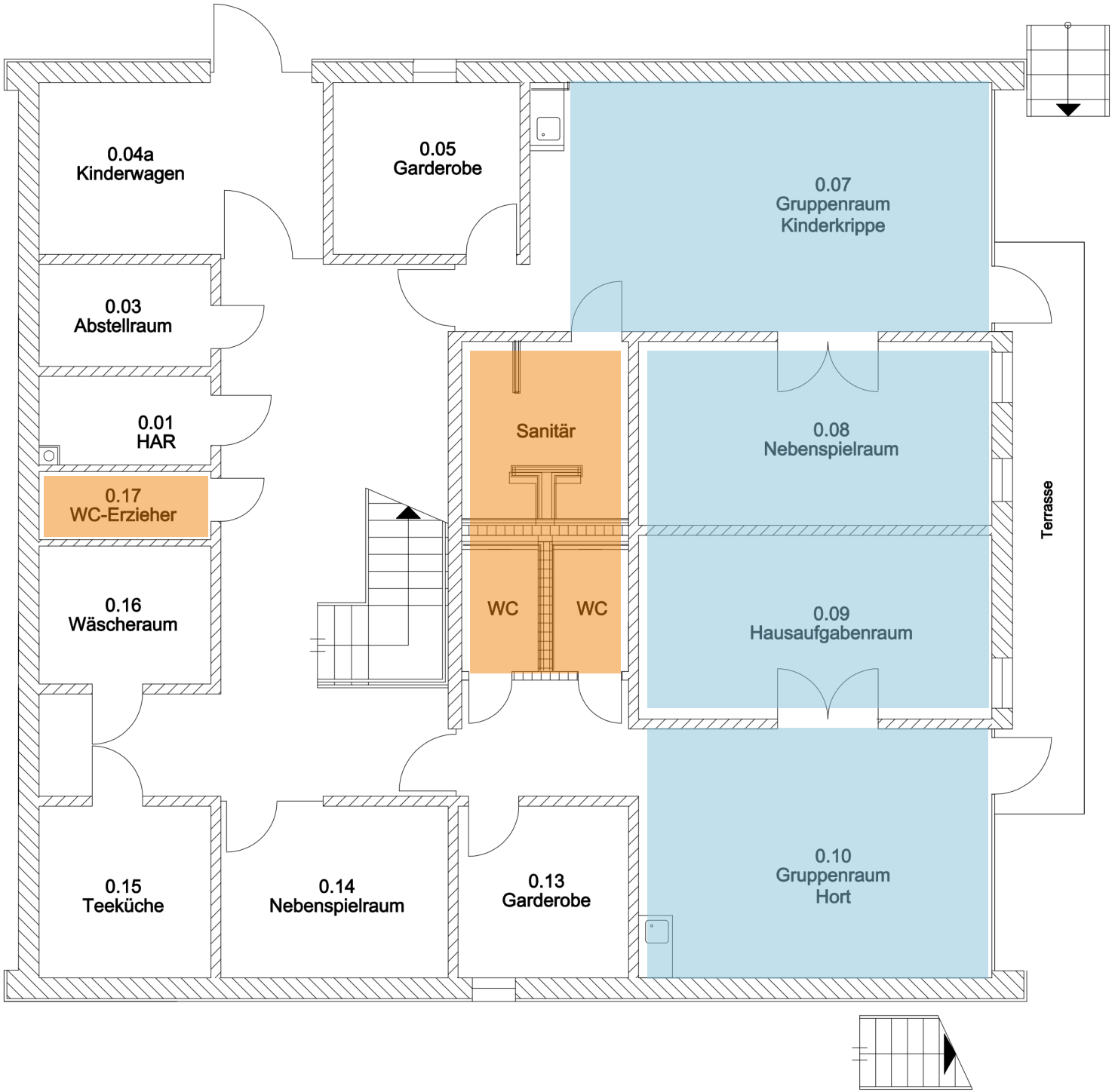
Weitere Ansprechpersonen aus der Jugendgruppe:
[Name und Telefonnummer]
[Name und Telefonnummer]
[Name und Telefonnummer]

Die Jugendlichen aus der Gruppe sind zusätzliche Vertrauenspersonen und keine verantwortlichen Leitungspersonen.

Bei einem akuten Notfall: **112** (Rettungsdienst/Feuerwehr) oder **110** (Polizei).”

Erdgeschoss:
nur Mädchen

- Schlafräume
- Sanitäranlagen (WC und Dusche)



Obergeschoss:
hauptsächlich
Jungen

- Schlafräume
- Sanitäranlagen (nur WC)

→ Duschen im Pfarrhaus

- Foyer
- Büro

